

# Fünf Mal Gold für den Ringerclub A.C. Wals

Bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft (ÖM) erobernten die Walser Ringer gleich fünf Goldene.

WALS-SIEZENHEIM (jrh). Wie die griechisch-römischen Ringer haben es auch die Freistil-Ringer bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft (ÖM) in Wals-Siezenheim geschafft, fünf Titel zu erringen. Sehr zur Freude des Trainerteams (Matthias Ausserleitner, Lubos Cikel, Radovan Valach und Franz Holzer) wurde großer Ringkampfssport gezeigt.

## Ringer des Turniers aus Wals

Unter Beobachtung des ÖVP-Sportsprechers Stefan Schnöll, des Bürgermeisters der Sportgemeinde Wals-Siezenheim, Joachim Maislinger, und von A.C.-Wals-Präsident Ludwig Bieringer konnten Sabrina Seidl (bis 68 Kilogramm), Tamas Zoltan (bis 57 Kilogramm), Simon Marchl (bis 74 Kilogramm), Amirkhan Visalimov (bis 86 Kilogramm) und Maximilian Ausserleitner (bis 70 Kilogramm) den Titel nach Hause bringen. Maximilian Ausserleitner wurde außerdem als bester Ringer des Turniers ausgezeichnet. Auch die restliche Mannschaft erzielte achtbare Erfolge. So belegten die 15-jährige Hannah Wieland den dritten und die 16-jährige Carina Ausserleitner



Auch die restliche Mannschaft des A.C. Wals erzielte bei der Staatsmeisterschaft in Wals-Siezenheim Top-Platzierungen.

den vierten Rang. Damit haben sich die beiden Mädchen für die bevorstehende Kadetten-Europameisterschaft empfohlen.

## Vorstand lud zur Feier in Hotel

Bei den Männern konnten die beiden Walser Talente Tobias Neuschitzer und Benedikt Huber die Silbermedaille gewinnen und haben sich damit – laut Aussage von ÖRSV-Sportdirektor Jörg Helmdach – ebenfalls für die Kadetten-Europameisterschaft empfohlen. Neuzugang Gabriel Janatsch (bis 79 Kilogramm) konnte in seiner Klasse die Silbermedaille gewinnen. Die Nachwuchsringer Abdullah Eskil (bis 86 Kilogramm) und Julian Neumaier (bis 86 Kilogramm) rundeten den Erfolg mit Platz fünf und Platz sechs ab. Die starke Nachwuchstruppe des A.C. Wals wird momentan von



Fünf Mal Gold für den A.C. Wals.

Fotos (2): A.C. Wals

Freistil-Trainer Radovan Valach betreut. Bei den Frauen freute sich Cheftrainer Franz Holzer über einen dritten Platz in der Mannschaftswertung und bei den Männern durfte Cheftrainer Matthias Ausserleitner sogar über den ersten Platz jubeln. Am Abend lud der Vorstand des A.C. Wals zum Feiern ins Gründerhotel Rupertigau ein.

## Großer Empfang für Matthias Walkner

KUHL (red). Gebührend empfangen wurde am vergangenen Wochenende der Kuchler Motorsportler Matthias Walkner. Von Landeshauptmann Haslauer wurde dem erfolgreichen Rallyefahrer ein Marmorstier überreicht. Walkner gewann heuer als erster österreichischer Motorrad-Pilot die Rallye Dakar. Die Rallye begann am 6. Januar 2018 in Lima (Peru) und endete nach 14 Etappen am 20. Januar in Córdoba (Argentinien). Sie führte über rund 4.300 Rennkilometer durch Peru, Bolivien und Argentinien. Insgesamt gingen 335 Fahrzeuge an den Start, davon 139 Motorräder. Matthias Walkner wurde 1986 in Kuchl geboren. 2012 gewann er den Motocross-Weltmeistertitel in der MX3-Klasse, 2015 holte er den WM-Titel in der Cross-Country-Rallye. Walkner erhielt 2012 anlässlich seines Weltmeistertitels im Motocross in der MX3-Klasse das Große Verdienstzeichen des Landes Salzburg.



Großer Empfang für den Dakar-Sieger Walkner.



Foto: Julian Hörll

## Erfolgreiches Beachvolley-Team

Der junge Niederösterreicher Tobias Winter und der Salzburger Julian Hörll erspielten sich den sehr guten 4. Platz beim World Tour Turnier Kish Island (Iran). Mit Siegen gegen Weißrussland, Qatar und Holland erreichten die jungen Österreicher einen Platz im Viertelfinale. Im Halbfinale musste sich das Team jedoch geschlagen geben. (red)



4.300 Rennkilometer mussten bewältigt werden. Fotos (2): Franz Neumayr